

Zeitschrift: Schweizer Hebamme : offizielle Zeitschrift des Schweizerischen Hebammenverbandes = Sage-femme suisse : journal officiel de l'Association suisse des sages-femmes = Levatrice svizzera : giornale ufficiale dell'Associazione svizzera delle levatrici

Herausgeber: Schweizerischer Hebammenverband

Band: 91 (1993)

Heft: 2

Rubrik: Mitteilungen = Communications

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bundesverdienstkreuz für Jutta Koberg

(Quelle: Deutsche Hebammen-Zeitschrift)



Am 17.9.92 wurde Jutta Koberg in Karlsruhe das Bundesverdienstkreuz verliehen. In Vertretung des Bundes-

präsidenten nahm der Bürgermeister Eidenmüller die Ehrung vor. In seiner laudatio wies er vor allem auf die Verdienste Jutta Kobergs um die gesellschaftliche Anerkennung der Hebammen hin.

Wir gratulieren!

Jutta Koberg war neun Jahre Geschäftsführerin des Bundes Deutscher Hebammen und Mitinitiantin und Organisatorin beim ersten internationalen deutschsprachigen Hebammenkongress.

In der Schweizer Hebamme 7-8/92 Seite 16+20 finden Sie einen ausführlichen Bericht von und über Jutta Koberg. □

Der Ombudsmann der Krankenversicherung hat seine Arbeit aufgenommen

Das Konkordat der Schweizerischen Krankenkassen (KSK) hat am 7. Januar

1993 in Bern den neuen Ombudsmann der sozialen Krankenversicherung, alt Bundesrichter Dr. Kurt Sovilla, und seinen Stellvertreter, Gebhard Eugster, der Öffentlichkeit vorgestellt.

Die Ombudsstelle, die ihren Sitz in Luzern hat, soll allen Versicherten in der ganzen Schweiz zur Verfügung stehen, wenn diese glauben, sie seien aus Absicht, Unkenntnis, Oberflächlichkeit oder aus formalen Erwägungen ungerecht behandelt worden. (In der Romandie und im Tessin sind zweckmässige Einrichtungen in Vorbereitung.)

Damit der Ombudsmann unabhängig arbeiten kann, ist die «Stiftung Ombudsstelle der sozialen Krankenversicherung» geschaffen worden, der in der Mehrheit nicht kassengebundene, unabhängige Stiftungsräte aus verschiedenen politischen Lagern und Landesteilen vorstehen. Präsiert wird die Stiftung von alt Bundesrat Pierre Aubert.

laut Kurt Sovilla ist es die Aufgabe des Ombudsmanns, die ihm unterbreiteten Fälle unabhängig, speditiv und für den

Haben Sie Ihren Traumberuf gefunden?

Wir möchten, dass er es vielleicht wieder wird.

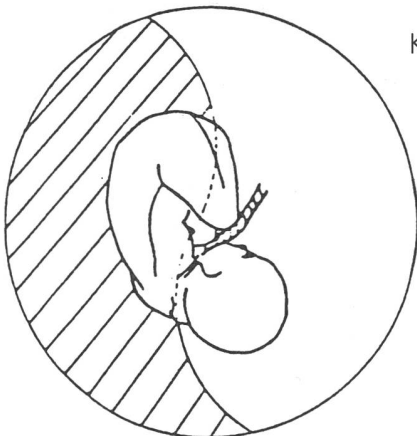
AKUPUNKT-MASSAGE

nach Penzel

unterstützt mit natürlichen Mitteln die natürlichste Sache der Welt.

Der Schweizer Hebammenverband empfiehlt die Ausbildung in
Akupunkt-Massage nach Penzel.

Kostenlose Informationen erhalten Sie beim:

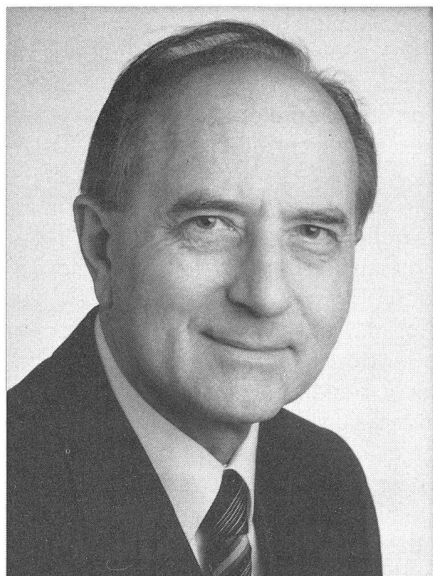


中華按摩

Qualität seit über 30 Jahren

Internationalen Therapeutenverband
Sektion Schweiz
Fritz Eichenberger
An der Burg 4
CH-8750 Glarus
Telefon 058 61 21 44

Lehrinstitut für
AKUPUNKT-MASSAGE nach Penzel
Lärchenblick 2
D-3452 Heyen
Telefon 0049 5533 1072
Telefax 0049 5533 1598



Dr. iur. Kurt E. Sovilla

alt Bundesrichter

Geboren am 30.8.1928, Bürger von Schaffhausen
Doktorat beider Rechte 1953
Anwaltsexamen 1955
Ersatzrichter am eidg. Versicherungsgericht 1978
Bundesrichter 1978–1991

Versicherten kostenlos zu prüfen. Kommt er zum Schluss, dass die Haltung der Kasse korrekt war, so teilt er dies dem Versicherten mit einer kurzen und klaren Begründung mit. Ansonsten interveniert er bei der zuständigen Krankenversicherung und bittet sie, die seines Erachtens richtige Lösung zu überdenken. Hat die Kasse zur Intervention des Ombudsmanns Stellung genommen, wird das dem Versicherten in geeigneter Form zur Kenntnis gebracht. Der Ombudsmann kann jedoch weder Kassen noch Versicherte gegen deren Willen auf die ihm richtig scheinende Lösung verpflichten. Er wirkt einzig durch die Überzeugungskraft seiner Argumente und seine moralische Autorität. Die unentgeltlichen Dienste der Ombudsstelle sollen erst in Anspruch genommen werden, wenn das Gespräch mit der zuständigen Krankenkasse zu keiner Lösung geführt hat. Die Versicherten können ihre Anliegen schriftlich oder mündlich unter folgen- der Adresse vortragen:

Ombudsmann der sozialen
Krankenversicherung
Morgartenstrasse 9, 6003 Luzern
Telefon 041 23 70 55
Fax 041 23 71 44 □

Eine neue Organisation entsteht:

Der Schweizerische Verband für Familienplanung und Sexualerziehung

Die Gründungsversammlung findet am 11. März 1993 ab 16 Uhr in Biel statt. Nach den statutarischen Geschäften wird Frau Gabrielle Nanchen über die Bedeutung des Verbandswesens sprechen. Anschliessend wird Herr Prof. Gutzwiller, Leiter des Instituts für Sozial- und Präventivmedizin in Zürich, ebenfalls ein Referat halten.

Der Wunsch nach einem gesamtschweizerischen Verband für Familienplanung und Sexualerziehung kam vom Schweiz. Verband für Familienplanungsberaterinnen, deren Ziele hauptsächlich berufsspezifischer Art sind. Sie wollen eine breiter abgestützte Organisation schaffen, die allen Interessierten offenstehen soll. In verschiedenen Gremien, besonders im Gesundheitswesen, findet das Projekt bereits grossen Anklang. Die drei Sprachregionen beteiligen sich an den Vorbereitungen.

Themen, bei denen der zukünftige Verband mit nützlichen Diskussionen und neuen Projekten mitreden will, gibt es viele, z.B.: Aids-Prophylaxe, technische

und ethische Fragen um die assistierte Fortpflanzung, die Wechseljahre oder die Sexualmissbräuche. Zudem möchte er als kompetenter und repräsentativer Ansprechpartner in politischen Debatten über Sexualität, Fruchtbarkeit, Abtreibung usw. fungieren.

Dank der Schaffung eines nationalen Verbandes für Familienplanung wird die Schweiz dem Internationalen Bund für Familienplanung (IPPF) beitreten dürfen. Der IPPF, mit Sitz in London, ist nach dem Roten Kreuz die zweitgrösste nichtstaatliche, gleichzeitig weltweit die wichtigste Organisation für Familienplanung. Der IPPF wirkt in 134 Ländern, und zwar nur durch die nationalen Verbände.

Adresse des provisorischen Sekretariats:
Mary Anna Barbey
Av. des Belles-Roches 3
1004 Lausanne
Telefon 021 648 47 35 □

Création d'une association suisse de planning familial et d'éducation sexuelle

Le 11 mars prochain aura lieu, dès 16 heures, à Bienne, l'Assemblée constitutive de l'Association suisse pour le planning familial et l'éducation sexuelle (ASPFES). Après la partie statutaire, Madame Gabrielle Nanchen s'adressera aux personnes présentes; elle évoquera, entre autres, l'importance du mouvement associatif. L'Assemblée entendra ensuite le Professeur Felix Gutzwiller, directeur de l'Institut de médecine sociale et préventive à Zurich.

Le projet d'une association nationale de planning familial et d'éducation sexuelle émane de l'Association suisse des conseillères en planning familial

(ASCPF). Les membres de celle-ci, dont les buts sont essentiellement professionnels, ont désiré créer un organisme plus large, ouvert à tous. Le projet rencontre déjà un vif intérêt dans divers milieux, notamment ceux de la santé publique. Les trois régions linguistiques participent à son élaboration.

En Suisse, le planning familial et l'éducation sexuelle ont largement contribué à la diminution du nombre d'avortements; ils jouent également un rôle important dans la prévention du sida. A ces préoccupations désormais classiques s'ajoutent aujourd'hui de nouveaux domaines d'intervention: techniques et éthique de la procréation assistée,

Hebammenkongress 1993 in Interlaken

Weiterbildung vom 6. Mai 1993, zum Thema:

«Die traumatische Geburt für Mutter, Vater und Kind»

- 08.30 Uhr Türöffnung
Besuch der Ausstellung
- 10.00 Uhr Begrüssung und Eröffnung
- 10.15 Uhr Frau Dr. Gundl Kutschera: **Die psychologischen Aspekte der traumatischen Geburt**
anschliessend werden Fragen beantwortet
- 11.00 Uhr Herr Prof. Emilio Bossi: **Geburtsverletzungen und Primärversorgung des Kindes**
mit Frau Christine Dällenbach: «**Die familiären Aspekte**»
anschliessend werden Fragen beantwortet
- 11.40 Uhr Herr Prof. Claus Buddeberg: **Sexualität nach der Geburt**
anschliessend werden Fragen beantwortet
- 12.15 Uhr Mittagessen / Besuch der Ausstellung
- 14.00 Uhr Frau Isabelle Sauvin, Hebamme: **La prophylaxie des lésions périnéales et les soins du périnée**
anschliessend werden Fragen beantwortet
- 14.45 Uhr Herr Dr. Andrea Mohr: **Was kann die Hebamme zur Verhinderung einer traumatischen Geburt beitragen?**
- 15.15 Uhr Pause
- 15.30 Uhr **Podiumsgespräch** mit Prof. Bossi, Dr. Mohr, Frau Dällenbach, Madame Sauvin und einem Vater
Leitung: Frau Dr. Gundl Kutschera
- 16.30 Uhr Fragen aus dem Plenum
- 17.00 Uhr Schluss / Besuch der Ausstellung
- 19.00 Uhr Aperitiv
- 20.00 Uhr Hebammenfest, 100 Jahre Sektion Bern

Interlaken mit Eiger, Mönch und Jungfrau
(Copyright: Verkehrsverein Interlaken)



Congrès des sages-femmes 1993 à Interlaken

Formation permanente du 6 mai 1993:

«La naissance traumatique pour la mère, le père et l'enfant»

08h30	Ouverture des portes Visite de l'exposition
10h00	Ouverture de la session et bienvenue
10h15	Mme Dr. Gundl Kutschera: Les aspects psychologiques de la naissance traumatique ensuite réponses aux questions
11h00	Prof. Emilio Bossi: Lésions pendant la naissance et soins immédiats à l'enfant avec Mme Christine Dällenbach: «Les aspects familiaux» ensuite réponses aux questions
11h40	Prof. Claus Buddeberg: La sexualité après l'accouchement ensuite réponses aux questions
12h15	Repas / Visite de l'exposition
14h00	Isabelle Sauvain, sage-femme: La prophylaxie des lésions périnéales et les soins du périnée ensuite réponses aux questions
14h45	Dr. Andrea Mohr: De quelle manière la sage-femme peut-elle contribuer à la prévention d'une naissance traumatique?
15h15	pause
15h30	table ronde avec le Prof. Bossi, Dr. Mohr, Mme Dällenbach, Mme Sauvain et un père sous la direction de Mme Dr. Gundl Kutschera
16h30	Questions de l'auditoire
17h00	Fin de la session / visite de l'exposition
19h00	Apéro
20h00	Fêtes des sages-femmes, 100e anniversaire de la section de Berne

Congresso delle levatrici 1993 Interlaken

Aggiornamento del 6 maggio 1993 sul tema:

«Parto traumatico per madre, padre e bambino»

08.30	Inizio Visita degli spazi espositivi
10.00	Apertura del Congresso e benvenuto
10.15	Dssa. Gundl Kutschera: Aspetti psicologici del parto traumatico Discussione
11.00	Prof. Emilio Bossi: Lesioni del parto e primi soccorsi del bambino e con la signora Christine Dällenbach: Aspetti familiari Discussione

11.40	Prof. Claus Buddeberg: La sessualità dopo il parto Discussione
12.15	Pranzo / Visita agli spazi espositivi
14.00	Isabelle Sauvin, levatrice: Profilassi e cure delle lesioni perineali Discussione
14.45	Dr. Andrea Mohr: Come e cosa può fare la levatrice per evitare un parto traumatico? Discussione
15.15	Pausa
15.30	Tavola rotonda con i relatori e la presenza di un papà Moderatrice: Dssa. Gundl Kutschera
16.30	Discussione generale
17.00	Chiusura del Congresso.
19.00	Aperitivo
20.00	Festa 100 anni levatrici sezione Berna

Anmeldung:

- Kreuzen Sie Ihr individuelles Programm gemäss des Buchstaben-Codes auf dem beigehefteten Einzahlungsschein an, und bezahlen Sie den zusammengezählten Beitrag ein. Sie sind damit automatisch angemeldet.
- Für eine frühzeitige Anmeldung sind wir Ihnen dankbar. Anmeldeschluss für den Kongress bis spätestens

15. März 1993.

Inscription:

- Marquez d'une croix votre programme individuel selon les lettres A à D sur le bulletin de versement ci-joint et veuillez payer le montant correspondant (résultat de l'addition). Vous serez de ce fait automatiquement inscrite.
- Nous vous remercions pour une inscription dans de brefs délais. Date limite d'inscription:

le 15 mars 1993.

6. 5. 1993				
Weiterbildung <i>Formation continue</i>	A SHV-Mitglieder <i>Membres ASSF</i>	B SHV-Schülerinnen <i>Elèves membres</i>	C Nichtmitglieder <i>Non membres</i>	D Schülerinnen Nicht- mitglieder <i>Elèves non membres</i>
Tagungspreis inkl. Mittagessen <i>Formation et repas de midi</i>	Fr. 140.–	Fr. 100.–	Fr. 190.–	Fr. 140.–
	E italienisch / <i>italien</i>		F Kinderhüeti / <i>garderie d'enfants</i>	
Hebammenfest: Bankett <i>Fête: Banquet</i>	G pro Person / <i>par personne</i> H pro Paar / <i>par couple</i>	Fr. 70.– Fr. 130.–	I Essen vegetarisch / <i>repas végétarien</i> J Essen normal / <i>repas normal</i>	
7. 5. 1993				
Delegiertenversammlung <i>Assemblée des déléguées</i>			K Mittagessen / <i>repas de midi</i> Fr. 25.–	
Funktionäre / Aussteller <i>Fonctionnaires / exposants</i>			L Mittagessen / <i>repas de midi</i> Fr. 25.–	

Schweizerischer Hebammenkongress '93, Sektion Bern, in Interlaken Congrès de l'ASSF '93, section Berne, à Interlaken

Wichtig

Bitte Mitgliederausweis mitbringen!

Important

Apporter votre carte de membre!

Fahrplan

Liebe Kongressteilnehmerinnen, nachstehend finden Sie Ihren Fahrplan. Unser Spezialist O. Forster, hat für die grösseren Bahnhöfe der ganzen Schweiz, die Abfahrtszeiten herausgesucht, mit denen Sie rechtzeitig in Interlaken sein können. Mit ein paar Ausnahmen (Region Tessin und Graubünden reicht die Anfahrtszeit, (Interlaken an: 08.16 Uhr / 09.16 Uhr usw.) Denken Sie daran, dass Sie ev. zwei Nächte buchen müssen.

Abfahrt der Züge in Ihrer Region

Aarau	07.04 Uhr/h	Fribourg	07.59 Uhr/h
Airolo	05.28 Uhr/h (Bus)	Frutigen	07.54 Uhr/h
Arth Goldau	06.24 Uhr/h	Genève	06.25 Uhr/h
Baden	06.41 Uhr/h	Göschenen	06.34 Uhr/h
Basel	07.01 Uhr/h		via Brünig
Bellinzona	06.08 Uhr/h	Gossau	05.50 Uhr/h
Bern	08.28 Uhr/h	Langenthal	07.28 Uhr/h
	* 09.28 Uhr/h	Landquart	05.10 Uhr/h
Bern	08.50 Uhr	Lausanne	07.10 Uhr/h
	(10.28 Uhr/h)	Liestal	07.01 Uhr/h
Biasca	06.21 Uhr/h	Linthal	06.10 Uhr/h
Biel/Bienne	07.39 Uhr/h	Locarno	05.34 Uhr/h
Brig	08.01 Uhr/h	Lugano	05.41 Uhr/h
Buchs	05.15 Uhr/h	Luzern	07.13 Uhr/h
Bülach	06.30 Uhr/h		via Bern
Burgdorf	07.49 Uhr/h	Luzern	07.24 Uhr/h
Chur	05.00 Uhr/h		via Brünig
Davos Platz	05.05 Uhr/h	Luzern	08.46 Uhr/h
Frauenfeld	05.59 Uhr/h		via Olten

Horaire des trains

Chères participantes au congrès des sages-femmes suisses, vous trouvez ci-après votre horaire des trains. Notre spécialiste O. Forster a recherché les heures de départ les plus avantageuses pour toutes les grandes gares suisses pour que vous soyez à l'heure à Interlaken pour le début du congrès. A quelques exceptions près (région du Tessin et des grisons) l'heure d'arrivée est assez large. Pensez que vous devez réserver éventuellement deux nuits pour la durée du congrès.

Départ des trains dans votre région

Neuchâtel	07.30 Uhr/h	St. Gallen	05.41 Uhr/h
Olten	07.51 Uhr/h	Thun	08.50 Uhr/h
	(09.29 Uhr/h)	Wädenswil	06.23 Uhr/h
Romanshorn	05.16 Uhr/h	Wattwil	05.29 Uhr/h
Sargans	05.27 Uhr/h	Weinfelden	05.40 Uhr/h
Rorschach	05.14 Uhr/h	Wil	06.06 Uhr/h
Schaffhausen	06.06 Uhr/h	Winterthur	06.27 Uhr/h
Schwyz	06.20 Uhr/h	Ziegelbrücke	05.49 Uhr/h
Sierre	06.51 Uhr/h	Zug	06.09 Uhr/h
Sion	06.40 Uhr/h		06.27 Uhr/h via Zürich
Solothurn	07.30 Uhr/h	Zürich	07.03 Uhr
Spiez	08.54 Uhr/h		* 08.03 Uhr/h

* = Abfahrtszeiten für Reisende der Strecke Chur-Zürich
Départ pour les voyageurs sur la ligne Coire-Zurich

() = Abfahrtszeiten für Reisende aus dem Tessin
Départ pour les voyageurs du Tessin



Unterseen, Aare mit Kirche

(Copyright: Verkehrsbüro Interlaken)

ménopause, abus sexuels, etc. La future association nationale pourra conduire une réflexion utile sur ces thèmes et stimuler, le cas échéant, la création de nouveaux projets. L'ASPES compte également devenir un interlocuteur compétent et représentatif lors de débats politiques sur la sexualité, la fertilité, l'interruption de grossesse, etc. Elle s'occupera aussi de promouvoir l'existence de services de planning familial et d'éducation sexuelle dans l'ensemble du pays et s'intéressera, dans ce contexte, à des questions de formation et de qualité des prestations.

Dotée ainsi d'une association nationale, la Suisse pourra enfin devenir membre de la Fédération internationale pour la planification familiale (IPPF) basée à Londres. L'IPPF, la plus grande organisation non gouvernementale après la Croix-Rouge et la principale organisation de planning familial dans le monde, a pour but principal de défendre le droit humain fondamental de planifier sa famille, droit qui implique, entre autres, le «choix libre et informé» d'un moyen de contraception. A l'oeuvre dans 134 pays, l'IPPF est, comme son nom l'indique, une fédération qui intervient uniquement à travers les associations nationales de planification familiale. Les personnes individuelles, les institutions et les groupements intéressés à devenir membre de l'ASPES peuvent s'adresser au Secrétariat provisoire:

Mary Anna Barbey, Av. des Belles-Roches 3
1004 LAUSANNE, téléphone 021 648 47 35



Natation et Maternité

Stage de formation

5 jours organisés par l'ANNM (Association Nationale (française) de Natation et Maternité) et la FIHP Fédération Internationale d'Hydrothérapie Périnatale).

Date: du 4 avril (au soir) au 9 avril 1993 (fin à 13 h.).

Lieu: Mouthe (région de la Vallée de Joux – zone frontalière).

Prix: 800 FS (3200 FF)
y compris repas, hébergement et documents

Renseignements et inscription:

Secrétariat ANNM
10, Rue du Village
F-25 370 St-Antoine
Téléphone 0033 81 49 18 67 (laisser message sur répondeur)

Note:

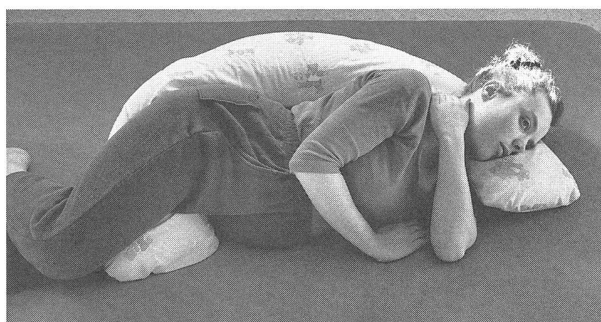
Les SF qui ont déjà suivi une formation avec ces organismes et qui ont actuellement une expérience dans ce domaine, sur territoire suisse, sont les bienvenues durant cette session afin de permettre une **mise en commun de leur expérience** et **encadrer** les participantes.

Le coussin CorpoMed®:

le camarade fidèle durant et après la grossesse



durant la grossesse,
au cours des exercices quotidiens, pour des positions de relaxation



pendant l'accouchement
il est facile d'atteindre une position confortable



après l'accouchement
très utile
comme auxiliaire d'allaitement

Grâce à leur rembourrage unique, de toutes petites billes remplies d'air, les coussins CorpoMed® sont extrêmement modelables.

Il est facile de satisfaire aux exigences hygiéniques: les housses aussi bien que les coussins sont lavables.

Veuillez envoyer:

Timbre, nom

CorpoMed®

– prospectus ☐
– les prix ☐

BERRO SA, case postale, 4414 Füllinsdorf
Téléphone 061 901 88 44, Télécopie 061 901 88 22